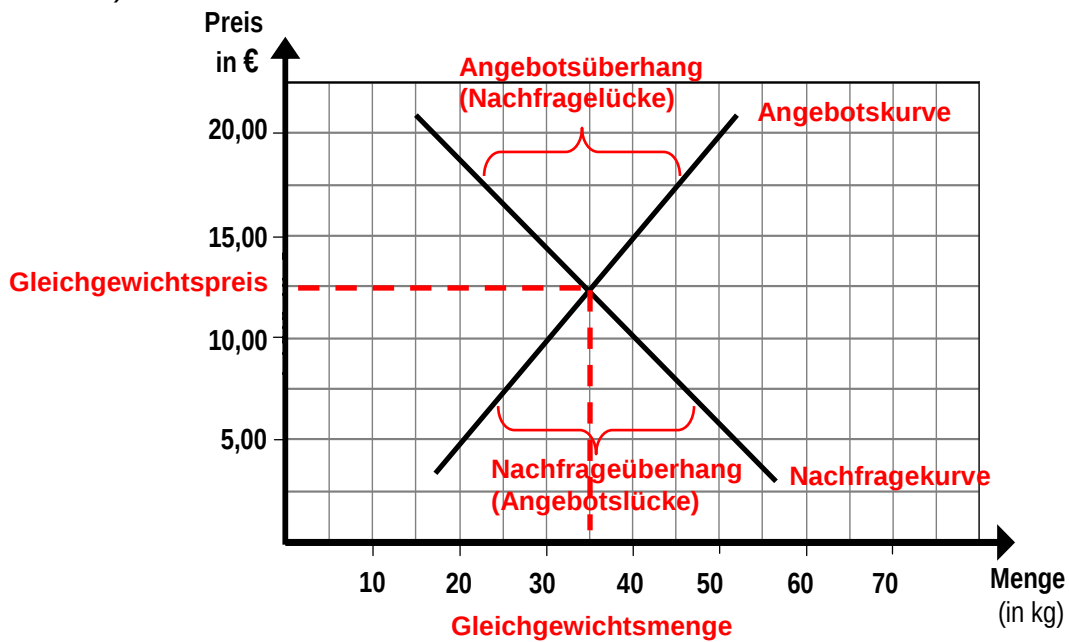


Lösung zu den Übungsaufgaben „Preis, Markt, Angebot, Nachfrage“

Aufgabe 1

a)



b)

Aussage-Nr.	richtig	falsch
1.	☒	☐
2.	☐	☒
3.	☒	☐
4.	☒	☐
5.	☒	☐
6.	☐	☒
7.	☒	☐

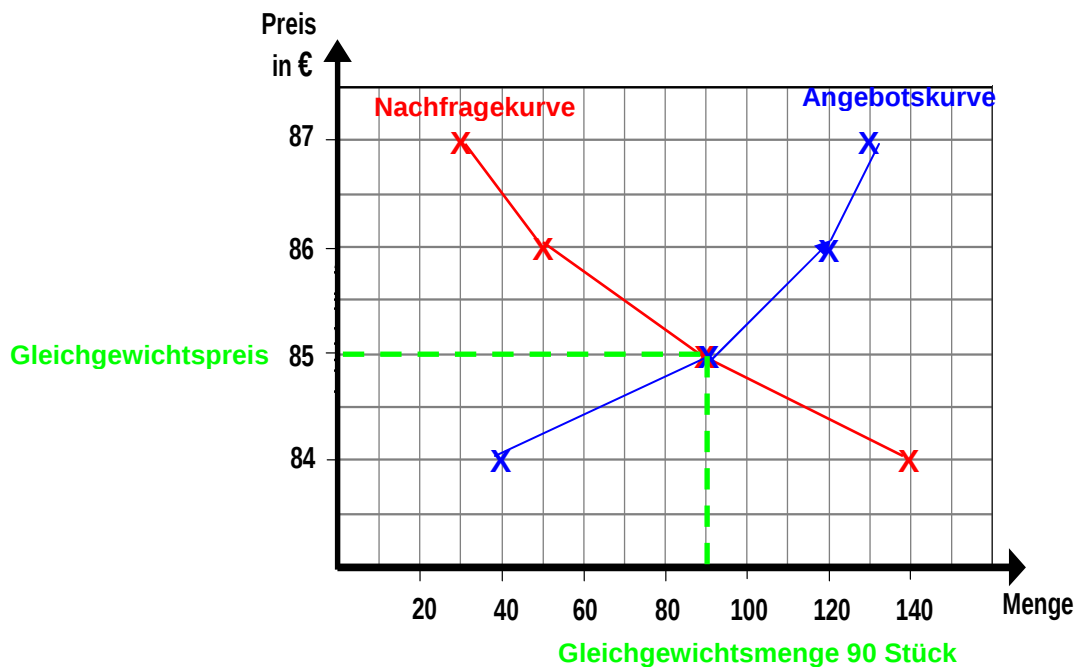
Aufgabe 2

a)

Preis (€/St.)	Nachfrage (Stück) → Käufer					Angebot (Stück) → Verkäufer					um- setz- bare Men- ge
	1	2	3	4	Ge- samt- nach- frage	A	B	C	D	Ge- samt- ange- bot	
84,00	50	40	20	30	140	40				40	40
85,00		40	20	30	90	40	50			90	90
86,00			20	30	50	40	50	30		120	50
87,00				30	30	40	50	30	10	130	30

→ Gleichgewichtspreis = 85,00 €/Stück

b)



Aufgab 3

Situation	Marktlage	Marktumsatz	Preisentwicklung	Lösung
1.	Angebotsüberhang	5.500 €	sinkend	☐
2.	Nachfrageüberhang	2.000 €	steigend	☐
3.	Angebotsüberhang	2.000 €	steigend	☐
4.	Nachfrageüberhang	5.500 €	steigend	☐
5.	Angebotsüberhang	2.000 €	sinkend	☒

wichtiger Hinweis!

Auf Seite 3 „vollkommener Markt“ ist unten in die Lücke noch das Wort „unvollkommener“ einzutragen! Bitte beachten!

nachung und Qualität, d.h. einheitlich. ¶

Punktmartk¶

Angebot und Nachfrage treffen zur gleichen Zeit am gleichen Ort zusammen. Ein synonymes Begriff wäre „Zentralmarkt“. ¶

Präferenzen¶

weder räumlich (z.B. In- und Ausland; Standortunterschiede; Transportkosten gleich); sachlich (z.B. Mengenrabatte; Serviceunterschiede; nicht-Gleichartigkeit der Güter); zeitlich (jemand wird schneller beliefert als der andere; Haupt- oder Nebensaisonartikel) noch persönlich (Sympathie; Freunde, Bekannte). ¶

Sobald eine der oben genannten Voraussetzungen nicht gegeben ist, spricht man von einem unvollkommenen¶ Markt. Diese Unvollkommenheit bewirkt, dass ein und dasselbe Gut zu unterschiedlichen Preisen angeboten bzw. nachgefragt wird. ¶